

Lehrantsanwärter begrüßt

SCHULE 31 junge Lehrer werden auf die Schulen des Landkreises verteilt. Das sind etwas mehr als im Vorjahr.

VON ANDREAS FRIEDL.

VELBURG. Vor zehn Jahren hat das staatliche Schulamt Neumarkt damit begonnen, die Vereidigung der Lehramtsanwärter in den Rathäusern der einzelnen Gemeinden des Landkreises durchzuführen. Die Gemeinden seien die Träger des Sachaufwands, informierte Schulamtsdirektor und Leiter des staatlichen Schulamts Dieter Lang.

So konnten am Montagvormittag im Velburger Rathaus unter der Anwesenheit von Bürgermeister Bernhard Kraus Dieter Lang und den beiden Schulamtsdirektoren Franz Hübl und Christoph Weigert mit den Leitern der Ausbildungsseminare für Grund- und Mittelschule und der Vorsitzenden des örtlichen Personalrates, Rektorin Ursula Schroll sowie Elfriede Gmeiner von der Verwaltung die insgesamt 31 Lehr-



Alle Lehramtsanwärter wurden offiziell im Velburger Rathaus begrüßt.

FOTO: FRIEDL

amtsanwärter vorgestellt werden und anschließend in schulrechtliche Bestimmungen eingewiesen werden.

Wie das staatliche Schulamt mitteilte, wurden durch die Regierung der Oberpfalz dem Landkreis Neumarkt für das Schuljahr 2018/2019 eine etwas höhere Zahl an Lehramtsanwärtern zugewiesen.

Dies bedeute, so Lang, dass viele der staatlichen Schulen im Landkreis mit jungen Lehrkräften versorgt werden können, wenn auch nur auf Zeit, denn der Vorbereitungsdiens endet nach zwei Jahren. Die weitere Beschäftigung

sei gesichert und erfolge bei der Mehrzahl der Anwärter im Regierungsbezirk Oberbayern.

So wurden nach Angaben des Schulamtes die Anwärterinnen und Anwärter zu „Beamten auf Widerruf“ ernannt, was letztendlich bedeute, dass sie mit allen Rechten und Pflichten des Beamten ausgestattet seien, aber bei sich zeigender Nichteignung sofort entlassen werden können oder auch selbst Antrag auf Entlassung stellen können.

„Das Schulamt und die jeweiligen Einsatzschulen freuen sich auf die jun-

DIE VERTEILUNG

Schulen: Im Landkreis Neumarkt gibt es 42 staatliche Schulen. 18 der diesjährigen Lehramtsanwärter/innen werden an den Grundschulen eingesetzt. Weitere neun werden ihren Dienst an den Mittelschulen versehen.

Lehrer: Unter den 31 neuen Lehrkräften sind drei Fachlehrer und eine Förderlehrerin.

gen Kolleginnen und Kollegen, die innovative Ideen von den Universitäten und Begeisterung für die ihnen anvertrauten Schüler und Schülerinnen mitbringen“, so die Aussage der Schulbehörde.

Erster Bürgermeister Bernhard Kraus war ebenfalls sichtlich erfreut, dass das staatliche Schulamt für seine Veranstaltung in diesem Jahr die Gemeinde Velburg auserkoren hat und seine Gemeinde „profitiert“ zudem davon, dass zwei Lehramtsanwärter an die Grund- und Mittelschule Velburg kommen.